



Modern: Eine Multimedia-Installation von Selina Trepp.

Bild PD

## ■ KUNST

# Heute morgen Kunst

Die KUNST ZÜRICH glänzt nicht durch Grösse. Die Qualitätsdichte ist das Markenzeichen. 2006 kommt eine neue Generation zum Zug.

Zürich ist nicht Maastricht und – bekanntermassen – auch nicht Basel. Weder The European Fine Art Fair noch die Art Basel sind an der Limmat beheimatet, und so versammeln sich in Zürich auch nicht die 250 wichtigsten Galerien der Welt, und es wird kein umfassendes Bild verschiedenster Kunstfachbereiche gezeichnet. Zu sehen gibt es an der KUNST 06 ZÜRICH dagegen ein ausgewähltes Angebot bildender Gegenwartskunst. Der Fokus liegt dabei auf einer neuen Galerien- und Künstlergeneration. So stellt beispielsweise die Galerie von Ute Barth junge Künstler und Künstlerinnen aus den USA und Deutschland mit Zeichnungen, Objekten und Medieninstallationen ins Zentrum. Zukunft zum Angucken. Heute ist der letzte Tag.

■ 11 bis 19 Uhr, ABB-Halle 550, hinter dem Bahnhof Zürich-Oerlikon